



# MIRJA BETZER

## PERSÖNLICHE DATEN

GEBURTSJAHR:  
1995

GEBURTSORT:  
Schweinfurt

FAMILIENSTAND:  
ledig

STAATSANGEHÖRIGKEIT:  
deutsch

TELEFON:  
015902468734

E-MAIL:  
mirjabetzer@gmx.de

## STUDIUM

2015 – 2020 Universität und Hochschule für Musik Würzburg  
Lehramt Realschule Musik und ev. Religionslehre  
Hauptfach Klarinette: Prof. Ulrich Mehlhart  
Chorleitung: Christoph Dartsch und Prof. Jörg Straube  
Jazzchorleitung: Franziska Fuchs  
Kinderchorleitung: Alexander Rüth

2020 1. Staatsexamen mit Auszeichnung

seit 2021 Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Bachelor Chorleitung bei Prof. Florian Helgath

## INSTRUMENTALUNTERRICHT

seit 1998 Blockflötenunterricht bei Pia Betzer

2000 – 2015 Klarinettenunterricht bei Birgit Döhler

2000 – 2011 Geigenunterricht bei Matthias Klink

2011 – 2015 Geigenunterricht bei Prof. Max Spermann

2005 – 2010 Klavierunterricht bei Thomas Betzer

2010 – 2015 Klavierunterricht bei Ute Stibor

## ENSEMBLES

1998 – 2001 Mitglied im Kinderchor Reichenbach

2001 – 2015 Mitglied im Jugendmusikkorps Bad Kissingen (Klarinette)  
Konzertreisen nach Frankreich, Österreich, Schweden, Afrika

2004 – 2006 Mitglied im Kinderchor der Musikschule Bad Kissingen:  
verschiedene Musicalproduktionen

2008 – 2013 Mitglied der Jungen Philharmonie Würzburg (Geige): verschiedene  
Sinfonien und Solokonzerte

## MUSIKALISCHE TÄTIGKEIT (AUSWAHL)

seit 2012 Chorleitung des Sängerkranzes Reichenbach

2013 Leitung des Projektchores des Fränkischen Sängerbundes  
(Konzertreise nach Mallorca)

2014 Leitung des Projektchores des Musikvereins-Werneck für das  
Musicalprojekt Tabaluga: Einstudierung und Co-Dirigat

seit 2016 stellv. Chorleiterin des Leistungschores der Kissinger  
Sängervereinigung und Chorleiterin des Frauenchores  
verschiedene Einstudierungen: Haydn – die Jahreszeiten,  
Beethoven – Chorfantasie, Kistler – Stabat Mater

seit 2018 Leitung der jährlichen Sängerschulungen der Sängerguppe Bad  
Kissingen in Münnerstadt

seit 2019 Leitung des Landkreismännerchores  
stellv. Gruppenchorleiterin der Sängerguppe Bad Kissingen

2020 – 2021 Leitung des Madrigalchores Würzburg

2021 Chor und Orchester der HfM Würzburg: Dvořák – die Geisterbraut

2022 Einstudierung Odeh-Tamimi – Mansur und Bach -  
Weihnachtsoratorium mit Chorwerk Ruhr  
Projekt mit der WDR – Chorakademie: Brahms, Mäntyjärvi  
Projekt mit Uni-Kammerorchester und Gesangsensemble der  
HfMT Köln: Händel – Funeral Anthem for Queen Caroline

# VITA

Mirja Betzer, geboren 1995, seit 2021 Studentin an der Musikhochschule für Musik und Tanz in Köln, begann ihre musikalische Laufbahn mit 3 Jahren mit der Blockflöte und im Kinderchor in Reichenbach. Es folgten Klarinette, Violine, später Klavier, Gitarre und Harfe. Mit Blockflöte, Geige und Klarinette erhielt sie bei diversen Wettbewerben, beispielsweise Jugendmusiziert und dem Carl-Schroeder-Wettbewerb, 1. Preise.

Im Laufe der Jahre sammelte sie breitgefächerte Erfahrungen: Auftritte als Solistin, als Mitglied in Sinfonie- und Blasorchestern, als Chorsängerin und seit 2012 als Dirigentin des Sängerkranzes Reichenbach. 2013 wurde sie für den Projektchor des Fränkischen Sängerbundes als Chorleiterin für die Konzertreise nach Mallorca engagiert. 2014 übernahm sie für die Tabaluga-Produktion des Musikvereins Werneck e.V. unter der Gesamtleitung von Tanja Berthold die Einstudierung des Chores. Im selben Jahr wurde sie stellvertretende Chorleiterin bei der Kissinger Sängervereinigung und half bei Einstudierungen großer Werke für Chor und Orchester. Seit 2018 leitet sie die Sängerschulungen in Münnerstadt: dieses jährliche Event mit um die 100 SängerInnen wird von der Sängergruppe Bad Kissingen ausgerichtet, wo sie 2019 zur stellvertretenden Gruppenchorleiterin ernannt wurde. 2019 übernahm sie die Leitung des Landkreis Männerchores. 2020 bis 2021 hatte sie die Leitung des Madrigalchores Würzburg inne, mit dem sie während der Pandemie erfolgreich ein a cappella Programm zur Aufführung brachte, unter anderem mit Werken von Wolf, Brahms und Whitacre.

Von 2015 bis 2021 studierte Mirja Betzer an der Hochschule für Musik in Würzburg Lehramt. In klassischer Chorleitung erhielt sie Unterricht bei Christoph Dartsch und Prof. Jörg Straube, unter dessen Gesamtleitung 2021 mit dem Abschlusssemester die Geisterbraut von Antonín Dvořák zur Aufführung kam. Darüber hinaus bildete sie sich auch in Jazzchorleitung (Franziska Fuchs) und Kinderchorleitung (Alexander Rüth) weiter. Sie wirkte während ihres Studiums in verschiedenen Ensembles und Chören mit und erhielt Unterricht in klassischem Gesang (Babara Schedel) und Popgesang (Canan Semel). Ihr Staatsexamen schloss sie mit Auszeichnung ab.

Seit 2021 studiert sie im Bachelor Chorleitung bei Prof. Florian Helgath. Im Zuge dessen wirkte sie als Chorleiterin bei verschiedenen Projekten mit, unter anderem mit dem Ensemble der WDR-Chorakademie und dem Uni-Kammerorchester Köln. Darüber hinaus übernahm sie Einstudierungen mit dem Chorwerk Ruhr.